

Protokoll der Generalversammlung des Clusters Food & Nutrition vom 28. Mai 2024 um 09:30 Uhr, Forum Fribourg, Route du Lac 12, 1763 Granges-Paccot

Die GV hat laut Anwesenheitsliste (online verfügbar) 30 Teilnehmer.
Stephan Buchser (SBU), Präsident, eröffnet die Generalversammlung um 09:30 Uhr.

1. Ernennung der Stimmzähler

Céline Farine (La Semeuse) und Jérôme Cantin (ICUBE SA) werden zu Stimmzählern ernannt.

2. Willkommensgruss und Bericht des Präsidenten

SBU begrüsst die Teilnehmer der Generalversammlung und blickt auf die Errungenschaften des Clusters Food & Nutrition (CFN) im vergangenen Jahr zurück.

Das Jahr 2023 war reich an Schlüsselmomenten, die das Engagement und die bemerkenswerten Synergien veranschaulichen, die die Aktionen des CFN antreiben. SBU erwähnt mehrere Errungenschaften des Jahres 2023, wie die Generalversammlung, die zweite Ausgabe von InnoFood & co oder die Einführung des neuen Innovation Booster *Future Food Farming*. Im Jahr 2023 wuchs das Netzwerk des CFN sowohl hinsichtlich der Mitglieder als auch der Abonnenten seiner LinkedIn-Seite - ein exponentielles Wachstum, das die zunehmende Attraktivität und Relevanz des CFN widerspiegelt. Trotz dieses schnellen Wachstums bleibt die Aufrechterhaltung der Nähe zu seinen Mitgliedern eine entscheidende Priorität.

SBU drückt seine tiefe Dankbarkeit gegenüber Nadine Lacroix-Oggier für ihre Begleitung und ihr unermüdliches Engagement als Direktorin des CFN seit den Anfängen des Vereins aus. Anschliessend zeichnet er den Werdegang des CFN nach, das 2016 offiziell seine Arbeit aufnahm und bescheiden mit etwa 15 Mitgliedern begann, um heute über 180 Mitglieder zu zählen. Er erwähnt die bemerkenswerten Errungenschaften des Vereins seit seinen Anfängen, zu deren Erfolg Nadines Bemühungen und Engagement massgeblich beigetragen haben, wie die Agri&Co Challenge im Jahr 2018, die Koordination von Fribourg Agri&Food - die Agrar- und Ernährungsstrategie des Kantons Freiburg, die Zusammenarbeit an zwei Innovation Boosters mit Swiss Food Research sowie die Einrichtung von Verbundprojekten wie KERA, Innoserre und Champidor. SBU spricht Nadine ihren herzlichen Dank aus und wünscht Joël Reinhard, der nun das CFN leitet, viel Erfolg.

Abschliessend bedankt sich SBU bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des CFN und der verschiedenen Leitungsgremien sowie bei allen Mitgliedern für ihren Beitrag, ihre Hingabe und ihr kontinuierliches Engagement.

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2023

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Rückblick auf das Jahr 2023

Joël Reinhard (JRE) stellt die wichtigsten Highlights des Jahres 2023 fest:

- Der Verein wurde um 31 neue Mitglieder und Partner erweitert und hat damit die Grenze von 180 Mitgliedern und Partnern überschritten.
- Die LinkedIn-Seite des CFN hat kürzlich die Marke von 4.000 Abonnenten überschritten, während sie 2021 nur von 500 Personen verfolgt wurde.
- Im Jahr 2023 wurde die CFN-Website von 13'237 Personen besucht, was einem Wachstum von 6% im Vergleich zum Jahr 2022 entspricht.
- Der monatliche CFN-Newsletter weist weiterhin eine erfreuliche durchschnittliche Öffnungsrate von über 40% auf, was die Relevanz der weitergeleiteten Inhalte belegt.

Für die Mitglieder und Partner des CFN war das Jahr 2023 reich an Begegnungen und Entdeckungen. Die CFN-Frühstücke, die 2021 eingeführt wurden, erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Ein weiterer, mittlerweile unumgänglicher Termin sind die Präsentationen der neuen CFN-Mitglieder, die 2023 im April auf dem Gelände der Agropôle in Molondin und im November auf der Domaine Notre-Dame de la Route in Villars-sur-Glâne stattfanden. Der Höhepunkt des Veranstaltungsprogramms des CFN fand am 15. Juni mit InnoFood & co statt, dem die Generalversammlung des CFN vorausging.

Im Jahr 2023 setzte der CFN seine Zusammenarbeit mit zahlreichen Akteuren des Ökosystems der Agrar- und Ernährungswirtschaft fort, um Synergien im Dienste seiner Mitglieder zu entwickeln und Innovationen zu fördern. Insbesondere eine enge Partnerschaft mit Star'Terre prägte das Jahr 2023 mit einer Reihe von drei gemeinsam organisierten Veranstaltungen. Im November fand die Jahresendveranstaltung des CFN mit der SVIAL statt, um die Beziehungen zu vertiefen. Das CFN war auch massgeblich an der Einreichung der Kandidatur der Stadt Freiburg für die Aufnahme in das UNESCO-Netzwerk der kreativen Städte, Sektion Gastronomie, beteiligt.

Das CFN setzte auch sein Mandat zur Umsetzung und Koordination der Agrar- und Ernährungsstrategie des Kantons Freiburg - Fribourg Agri& Food - fort, sowie sein Mandat, in Zusammenarbeit mit Swiss Food Research den Innovation Booster *Swiss Food Ecosystems*, unterstützt von Innosuisse, zu verwalten.

Schliesslich positionierte sich das CFN weiterhin als Katalysator, um die Entstehung kollaborativer Projekte zu fördern und die Projektträger an geeignete Finanzierungsquellen zu verweisen. Die Verwertung von Nebenprodukten der Agrar- und Ernährungsindustrie nahm einen wichtigen Platz im Zentrum der Überlegungen ein. Themen wie die Energieoptimierung in der Agrar- und Ernährungsindustrie oder die Schaffung neuer lokaler Wertschöpfungsketten waren ebenfalls zentrale Themen.

5. Ratifizierung des Tätigkeitsberichts 2023

Der Tätigkeitsbericht 2023 wird einstimmig angenommen.

6. Jahresrechnung 2023, Bilanz, Revisorenbericht, Budget 2024

JRE legt den Jahresabschluss 2023, den Bericht der Revisionsstelle sowie das Budget 2024 vor.

In Bezug auf die Jahresrechnung 2023 hebt JRE die finanzielle Unterstützung der NRP in Höhe von 150'000 CHF hervor, die letzte für den Zeitraum 2020-2023. Ab 2024 beginnt ein neuer Vierjahreszyklus. Er hebt auch die steigenden Mitgliedsbeiträge aufgrund der wachsenden Mitgliederzahl hervor. Es wird darauf hingewiesen, dass der Anteil der Löhne der Angestellten des Vereins, der dem Staat Freiburg im Rahmen des Koordinationsmandats von Fribourg Agri&Food weiterverrechnet wird, auf Antrag der Revisionsstelle zur Rechnung hinzugefügt wurde. Da diese Kosten nicht vom CFN getragen werden, werden sie bei den Erträgen in der Position «externe Mandate» verrechnet. Daraus ergibt sich ein Gesamtertrag von CHF 610'012.

JRE berichtet, dass die Kosten für die Organisation von Veranstaltungen mit insgesamt 45'918 CHF niedriger ausfielen als budgetiert, was zu einem Bruttogewinn 1 von 564'094 CHF führte. Auch die Personalkosten lagen leicht über dem ursprünglichen Budget, insbesondere aufgrund der Einstellung zusätzlicher Ressourcen im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Innovation Booster *Future Food Farming*. Daraus resultierte eine Bruttomarge 2 von 82'308 CHF. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die im Rahmen dieses Programms finanzierten Projekte von weniger CFN-Mitgliedsorganisationen getragen wurden als ursprünglich angenommen, da der CFN einen Teil der von den Teams geforderten Kofinanzierung sponsert, wenn diese aus mindestens einem Mitglied des Verbands bestehen.

Das Geschäftsjahr 2023 des CFN schliesst mit einem positiven Saldo von CHF 45'593 (CHF 158'318 mit der Rückstellung für 2022), einem ausgezeichneten Ergebnis, das grösstenteils dank der höheren Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen, dem Koordinationsmandat für die Strategie der Land- und Ernährungswirtschaft des Kantons Freiburg und dem Programm Innovation Booster *Swiss Food Ecosystems* möglich wurde.

JRE präsentiert dann kurz einen Auszug aus der Bilanz 2023 und dem Revisionsbericht von SwissAudit für den Jahresabschluss 2023. Was das Budget für 2024 betrifft, so ist ein vorsichtiger Anstieg der Mitgliederzahlen und damit der Beiträge vorgesehen. Die Beiträge steigen jedoch aufgrund der Anpassung des Beitragssystems für akademische Mitglieder, die Anfang 2024 in Kraft getreten ist. JRE weist auf die Einführung des Postens «Andere kostenpflichtige Leistungen» hin, der dem kürzlich eingeführten Videodienst für CFN-Mitglieder entspricht. Bei den externen Aufträgen wird aufgrund des Doppelprogramms Innovation Booster im Jahr 2024 mit einem Anstieg der Einnahmen um rund 40'000 CHF gerechnet. Dieses Doppelprogramm wirkt sich auch auf die Personalkosten aus, die ebenfalls steigen. Verschiedene Marketing- und Kommunikationsprojekte, die dem CFN und seinen Mitgliedern mehr Sichtbarkeit verleihen sollen, sind für 2024 geplant und erklären den erhöhten Aufwand in diesem Posten. Daraus ergibt sich für das Jahr 2024 ein defizitäres Ergebnis von 53'098 CHF, womit ein Teil der in den letzten Jahren angesammelten Reserven aufgebraucht wird.

Lionel Avanthay (Laudato Si') bat um eine Klarstellung bezüglich des Postens «Externe Mandate», der für 2024 mit 328'136 CHF budgetiert war, was weniger als der tatsächliche Betrag für das Jahr 2023 ist, obwohl ein doppeltes Innovation Booster Programm läuft. JRE antwortet, dass dieser Posten im Jahr 2023 erhöht worden sei, da das CFN-Team bereits mit der Arbeit am neuen Innovation Booster Future Food Farming begonnen habe. Zudem sei der für 2024 budgetierte Betrag niedriger als 2023, auch aufgrund der Weiterverrechnung der Gehälter für die Agrar- und Ernährungsstrategie des Kantons Freiburg, die 2023 niedriger ausfallen werde als 2024.

7. Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Der Jahresabschluss wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

8. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

9. Anpassung der Statuten

JRE legte einen Vorschlag zur Änderung der Statuten des CFN vor, um die Gemeinnützigkeit des Vereins offiziell in die Statuten aufzunehmen, damit die Kriterien für eine Steuerbefreiung erfüllt sind. Es wird vorgeschlagen, den Absatz in die Statuten des Vereins einzufügen:

Abschnitt II, Artikel 4, Absatz 2:

Die Aktivitäten des Vereins verfolgen einen gemeinnützigen Zweck.

Die Anpassung der Statuten wird von der Versammlung mit einer Enthaltung angenommen.

10. Änderung der Zusammensetzung des Vorstands

JRE informiert, dass Elisabeth Eugster (EEU) nach acht Jahren im Vorstand des CFN ihren Rücktritt bekannt gegeben hat. Er dankt ihr für ihr Engagement seit den Anfängen des Verbandes und wünscht ihr viel Erfolg bei der Verfolgung ihrer Projekte.

Um EEU zu ersetzen und die BFH-HAFL weiterhin im Vorstand zu vertreten, wird die Wahl von Patrick Bürgisser, Dozent für Innovationsmanagement und Sensorik an der BFH, vorgeschlagen.

Patrick Bürgisser wird einstimmig als neues Mitglied in den Vorstand des CFN gewählt.

JRE gibt bekannt, dass Rainer Betken (RBE), nachdem er die Leitung der Centravo-Gruppe abgegeben hat, heute seine Amtszeit im CFN-Vorstand beendet. Er dankt RBE herzlich für sein Engagement im Ausschuss über all die Jahre hinweg. JRE informiert, dass beschlossen wurde, seinen Rücktritt im Vorstand nicht zu ersetzen, um die Anzahl der Mitglieder zu reduzieren und die Effizienz zu steigern.

11. Ausblick 2024

JRE zieht eine Bilanz der ersten Monate des Jahres 2024 und gibt einen Ausblick auf die kommenden Monate für den CFN.

Auf der Ebene des operativen Teams des CFN gab es in den letzten Monaten zahlreiche Veränderungen: Nadine Lacroix-Oggier trat Ende Januar zurück; JRE übernahm die Leitung des CFN; das Team wurde durch die Ankunft von Mathilde Delley als Projektleiterin für Fribourg Agri&Food, Aline Schneuwly als Verwaltungsassistentin, Petia Kouzmanova als provisorische administrative Unterstützung und Manon Pilatte, Praktikantin für zwei Monate, erweitert.

Der erste Teil des Jahres 2024 war reich an Veranstaltungen. Am 12. März fand eine gemeinsam mit IT Valley organisierte Veranstaltung statt, die darauf abzielte, Brücken zwischen der Welt der Agrar- und Ernährungswirtschaft und der Welt der IT zu schlagen. Darüber hinaus haben bereits mehrere CFN-Frühstückstreffen zu Beginn des Jahres zu tollen Begegnungen geführt. Das Programm der Frühstücke wird in den kommenden Monaten bei Wander, Maison Agathe, Fromages Gruyère sowie im Chalet du Cousimbert mit der Droguerie Roggen fortgesetzt.

Auch die zweite Jahreshälfte verspricht mit verschiedenen geplanten Workshops und Veranstaltungen reich zu werden:

- 01.10.24 : Start eines von der BFH-HAFL angebotenen Workshops zur sensorischen Analyse
- 14.11.24 : Gemeinsame Veranstaltung mit Star'Terre
- 10.10.24 : Bioeconomy Forum in Freiburg
- 29.11.24 : Jahresforum der Hauptstadtregion Schweiz in Freiburg

Im April 2024 wurde eine neue Dienstleistung eingeführt, die sich ausschliesslich an die Mitglieder und Partner des CFN richtet, nämlich ein Service zur Erstellung von Präsentationsvideos der Mitglieder. Dieser Service soll die Werte und das Know-how der CFN-Mitglieder hervorheben und ihre Sichtbarkeit erhöhen.

Getragen vom Erfolg des Programms Innovation Booster *Swiss Food Ecosystems* wird eine neue, von Innosuisse unterstützte Initiative lanciert: der Innovation Booster *Future Food Farming*, dessen Ziel es ist, die Verbindung und das gegenseitige Verständnis zwischen Landwirten und Konsumenten zu stärken, um ein widerstandsfähigeres und nachhaltigeres Schweizer Ernährungssystem zu erreichen. Im Rahmen dieses Programms wurden bereits mehrere Workshops organisiert, nach denen die Teilnehmer die Möglichkeit haben, während einer Inkubationszeit begleitet zu werden, um ihre Idee ausreifen zu lassen und sie dann in ein Pilotprojekt umzuwandeln, um sie zu testen.

Schliesslich wird die Koordinations- und Umsetzungsarbeit von Fribourg Agri&Food mit der Finanzierung und Begleitung mehrerer innovativer Projekte fortgesetzt. JRE dankt insbesondere den Vertretern des Staates Freiburg für ihr Vertrauen seit Beginn dieses 2020 begonnenen Abenteuers, durch das das CFN seine Position als Innovationskatalysator weiter ausbauen konnte.

14. Verschiedenes

JRE kündigt an, dass die vierte Ausgabe von InnoFood & co am Dienstag, den 17. Juni 2025 stattfinden wird. Die Veranstaltung wird höchstwahrscheinlich wieder einmal mit der jährlichen Generalversammlung des CFN gekoppelt sein.

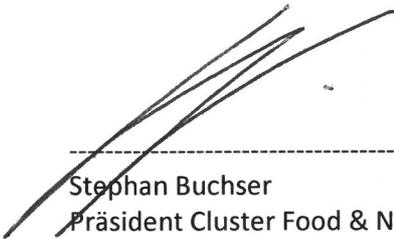
JRE schliesst damit den offiziellen Teil der Generalversammlung und bedankt sich bei den Mitgliedern und Partnern für ihre Unterstützung und ihr Engagement für das CFN.

15. Anfragen und Vorschläge von Mitgliedern

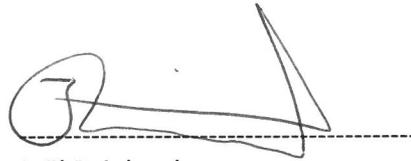
Von den anwesenden Mitgliedern wurden keine Anträge oder Vorschläge gemacht.

SBU dankt den Mitgliedern und Partnern für ihre Teilnahme und Unterstützung des CFN und schliesst die Generalversammlung um 10:10 Uhr.

Freiburg, den 28. Mai 2024 - verfasst von Joël Reinhard



Stephan Buchser
Präsident Cluster Food & Nutrition



Joël Reinhard
Direktor Cluster Food & Nutrition

